

Antrag

Initiator*innen: MV Diözesanvorstand

Titel: Gründung des AK Mitglieder

Antragstext

1 Hiermit beschließt die Diözesanversammlung des Ministrantenverband München und
2 Freising die Gründung des AK Mitglieder.

3 Die grundlegende Arbeit des Arbeitskreises ist Aktionen, Merchandise und
4 Materialen, welche für die Mitglieder unterstützend sind, auszuarbeiten. Der
5 Arbeitskreis kann sein Tätigkeitsfeld, in Abstimmung mit dem Vorstand,
6 festlegen. Die Arbeit des Arbeitskreises findet in enger Abstimmung mit dem
7 Vorstand statt.

Begründung

Aufgrund einer Doppelung der Mitglieder und Themen in diversen Arbeitskreisen und Arbeitsgemeinschaften sollen diese im neuen „AK Mitglieder“ zusammengefasst werden. Dadurch können Ressourcen, wie zeitlicher Aufwand, eingespart werden und alles rund um die Mitglieder des MV ganzheitlicher gedacht werden.

Antrag

Initiator*innen: MV Diözesanvorstand

Titel: Auflösung des AK Aktionen

Antragstext

- 1 Hiermit beschließt die Diözesanversammlung des Ministrantenverband München und
- 2 Freising die Auflösung des AK Aktionen.

Begründung

Aufgrund veränderter Situation und Struktur der Arbeitskreise empfiehlt der Vorstand den Arbeitskreis aufzulösen. Aufgrund einer Doppelung der Mitglieder in diversen Arbeitskreisen und Arbeitsgemeinschaften sollen diese im neuen „AK Mitglieder“ zusammengefasst werden.

Antrag

Initiator*innen: MV Diözesanvorstand

Titel: Auflösung der AG Identität

Antragstext

- 1 Hiermit beschließt die Diözesanversammlung des Ministrantenverband München und
- 2 Freising die Auflösung der AG Identität.

Begründung

Aufgrund veränderter Situation und Struktur der Arbeitsgemeinschaften empfiehlt der Vorstand die Arbeitsgemeinschaft aufzulösen. Aufgrund einer Doppelung der Mitglieder in diversen Arbeitskreisen und Arbeitsgemeinschaften sollen diese im neuen „AK Mitglieder“ zusammengefasst werden.

Antrag

Initiator*innen: AK Satzung & MV Diözesanvorstand

Titel: **Änderung Satzung Ministrantenverband
München und Freising**

Antragstext

1 Hiermit beschließt die Diözesanversammlung des Ministrantenverband München und
2 Freising die Änderung der Satzung (Beschlussdatum 27.02.2019) für den
3 Ministrantenverband München und Freising. Das angehängte Dokument „Satzung
4 Ministrantenverband München und Freising_V2.0.pdf“ ist Teil des Beschlusstextes.

Begründung

Seit der letzten Satzungsänderung im Jahr 2019 haben sich sowohl die Strukturen als auch die Arbeitsweisen im Ministrantenverband München und Freising weiterentwickelt. Neue Erfahrungen aus der praktischen Verbandsarbeit, veränderte Rahmenbedingungen sowie gewachsene Anforderungen an Transparenz und Mitbestimmung machen eine Überarbeitung der Satzung notwendig.

Die vorgeschlagenen Änderungen tragen dieser Entwicklung Rechnung. Sie schaffen die Möglichkeit, bestehende Regelungen zu präzisieren, Lücken zu schließen und die Satzung an die aktuellen Gegebenheiten im Verband anzupassen. Dies stärkt die Handlungsfähigkeit, Rechtssicherheit und Klarheit für alle Beteiligten.

Ein weiterer zentraler Aspekt der Satzungsänderung ist die sprachliche Überarbeitung im Sinne einer gendergerechten Sprache. Damit wird dem Anspruch auf eine inklusive und zeitgemäße Kommunikation entsprochen und die Vielfalt innerhalb des Verbands anerkannt und sichtbar gemacht.

Die Satzungsänderung ist somit ein konsequenter Schritt, um den Ministrantenverband zukunftsfähig aufzustellen, die Erfahrungen der letzten Jahre konstruktiv zu nutzen und den Verband sprachlich und

strukturell an aktuelle Standards anzupassen.

Antrag

Initiator*innen: AK Satzung & MV Diözesanvorstand

Titel: **Neufassung Geschäftsordnung**
Ministrantenverband München und Freising

Antragstext

1 Hiermit beschließt die Diözesanversammlung des Ministrantenverband München und
2 Freising die Neufassung einer Geschäftsordnung für den Ministrantenverband
3 München und Freising. Das angehängte Dokument „Geschäftsordnung
4 Ministrantenverband München und Freising_V2.0.pdf“ ist Teil des Beschlusstextes.

Begründung

Die Einführung einer Geschäftsordnung für den Ministrantenverband München und Freising dient der strukturellen Weiterentwicklung des Verbands und schafft eine verlässliche Grundlage für dessen Arbeitsweise. Sie regelt zentrale Abläufe und Verfahren verbindlich und transparent.

Eine Geschäftsordnung trägt maßgeblich dazu bei, Klarheit über die Zuständigkeiten, Verfahrenswege und Entscheidungsstrukturen innerhalb des Verbands zu schaffen. Dadurch werden nicht nur Missverständnisse vermieden, sondern auch die kontinuierliche Handlungsfähigkeit des Verbands sichergestellt – insbesondere bei personellen oder strukturellen Veränderungen.

Darüber hinaus bietet die Geschäftsordnung einen verlässlichen Rahmen für die Durchführung von Versammlungen sowie für die Zusammenarbeit auf allen Ebenen des Verbands. Sie fördert eine gemeinsame Orientierung, stärkt die demokratische Beteiligung und ermöglicht eine geregelte, konstruktive Zusammenarbeit zwischen Vorstand, Gremien und Mitgliedern.

Antrag

Initiator*innen: AK Satzung & MV Diözesanvorstand

Titel: **Neufassung Wahlordnung Ministrantenverband München und Freising**

Antragstext

1 Hiermit beschließt die Diözesanversammlung des Ministrantenverband München und
2 Freising die Neufassung einer Wahlordnung für den Ministrantenverband München
3 und Freising. Das angehängte Dokument „Wahlordnung Ministrantenverband München
4 und Freising_V2.0.pdf“ ist Teil des Beschlusstextes.

Begründung

Die Neufassung der Wahlordnung dient dem Ziel, die Durchführung von Wahlen innerhalb des Ministrantenverband München und Freising transparent, nachvollziehbar und einheitlich zu gestalten. Durch klare Regelungen werden sowohl Rechtssicherheit als auch Chancengleichheit bei Wahlen gewährleistet.

Insbesondere für die Pfarreigruppen und Mittleren Ebenen schafft die neue Wahlordnung eine deutliche Vereinfachung der Abläufe. Sie bietet praxisnahe Vorgaben, die eine unkomplizierte und korrekte Durchführung von Wahlen ermöglichen, unabhängig von der Größe oder Struktur der jeweiligen Gruppe.

Darüber hinaus wird durch die Neufassung Klarheit in Bezug auf die Delegation von Stimmen und Rechten geschaffen. Missverständnisse und Unsicherheiten, die in der Vergangenheit auftraten, können so vermieden werden. Eine transparente Regelung stärkt das Vertrauen in die demokratischen Prozesse innerhalb des Verbands und trägt zur aktiven Mitgestaltung durch die Mitglieder bei.

Antrag

Initiator*innen: MV Diözesanvorstand

Titel: Pilgerreise „Auf den Spuren von Teresa von Ávila“

Antragstext

1 Hiermit beschließt die Diözesanversammlung des Ministrantenverband München und
2 Freising den Vorstand zu beauftragen, in Kooperation mit der Jugendstelle Region
3 München Nord-Ost und weiteren Kooperationspartnern, eine Pilgerreise mit dem
4 Themengegenstand „Auf den Spuren von Teresa von Ávila“ nach unter anderem Ávila
5 selbst auszurichten.

6 Der geplante Reisezeitraum ist in den Herbstferien 2026. Die Reise richtet sich
7 an Jugendliche und soll durch Kooperationen und Förderungen einen möglichst
8 geringen Reisepreis haben.

Begründung

Die geplante Pilgerreise verfolgt das Ziel, das spirituelle und kulturelle Angebot des Ministrantenverband München und Freising gezielt für leitende Jugendliche zu erweitern. Reisen mit geistlichem und gemeinschaftlichem Charakter fördern nicht nur die persönliche Glaubensentwicklung, sondern stärken auch das Gemeinschaftsgefühl und die Motivation innerhalb der Leitenden.

Mit der Pilgerreise soll ein Angebot geschaffen werden, bei dem Leiterinnen und Leiter selbst als Teilnehmende in den Mittelpunkt gestellt werden – eine wichtige Wertschätzung ihres Engagements und eine Möglichkeit zur eigenen spirituellen Stärkung und Weiterbildung.

Darüber hinaus entspricht die Maßnahme dem in der Satzung des Ministrantenverbands verankerten Zweck, junge Menschen im Glauben zu begleiten, ihre persönliche Entwicklung zu fördern und ihnen Räume der

Begegnung und des Erlebens des Glaubens zu eröffnen